

## Gemeindevertretung Hohenfelde

Sitzung vom 12.12.2011

in Hohenfelde, Alte Schule

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.53 Uhr

Seite 51

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 52 bis 57

Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Heinrich Övermöhle	13.
2. Kirstin Fimm	14.
3. Nicole Fischer	15.
4. Gesa Fink	16.
5. Beate Glende	17.
6. Eckhard-Heinrich Hartmann	18.
7. Herbert Hick	19.
8. Ronald Husen	20.
9. Kai-Uwe Nagel	b) nicht stimmberechtigt
10. Hans-Werner Voß	1. Herr Oellermann, Frau Glende / Amt Lütjenburg
11. Dirk Wulf	2. 8 Zuhörer
12.	3. Herr Braune / KN
	4. Frau Butzke / Probsteier Herold

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 1.12.2011 auf Montag, den 12.12.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
4. Jahresrechnung 2010
5. Abrechnung Ortsentwässerung 2010
6. Abrechnung Kindergarten 2010
7. Beteiligung an den Kosten der Kindertagespflege
8. 2. Nachtragshaushaltssatzung 2011
9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer, 3. Nachtrag
10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe, 2. Nachtrag
11. Beratung über die Entgelte für Schneeräumen und Streuen
12. Haushaltssatzung 2012
13. Wahlvorstand Landtagswahl 2012
14. Stadtregionalbahn; Stellungnahme
15. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

16. Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Herr Husen stellt eine Anfrage zu den erforderlichen Maßnahmen Starkregen. Bürgermeister Övermöhle teilt mit, dass über diese Angelegenheit unter „Verschiedenes“ berichtet wird.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 16 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Tagesordnungspunkt 16 soll in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

- 11 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

Herr Packola stellt eine Anfrage zur Berechnung der Erhöhung der Zweitwohnungssteuer. Diese wird von Herrn Oellermann erläutert.

3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 26.5.2011 wird anerkannt.

- 11 dafür -

4. Jahresrechnung 2010

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Die Vorsitzende des Finanzausschusses, Frau Fink, erläutert kurz die übersandten Vorlagen.

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2011 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 6.569,01 € und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 3.114,15 €.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2010.

- 11 dafür -

5. Abrechnung Ortsentwässerung 2010

Die Abrechnung ist als Vorlage zugegangen und wird von Frau Fink kurz erläutert. Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von der Abrechnung.

6. Abrechnung Kindergarten 2010

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Diese wird kurz von Frau Fink erläutert. Die Gemeindevertretung nimmt von der Abrechnung Kindergarten 2010 Kenntnis.

7. Beteiligung an den Kosten der Kindertagespflege

Bürgermeister Övermöhle und Frau Fink erläutern kurz die Beschlusslage. Herr Husen schlägt nochmals vor, anstelle der Prämie den Kostenanteil auf 1,60 € zu erhöhen. Bürgermeister Övermöhle trägt vor, dass über die Ausgestaltung der Prämie im Finanzausschuss beraten werden sollte.

Die Gemeindevertretung beschließt, sich an den Kosten der Kindertagespflege mit einem Betrag von 1,30 € zu beteiligen und eine Prämie zu zahlen, sofern die Kinder den Kindergarten in Hohenfelde besuchen.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, entsprechende Vorschläge für die Prämie auszuarbeiten unter Berücksichtigung der Differenz von 1,30 zu 1,60 € Beteiligung.

- 9 dafür, 2 Enthaltungen -

8. 2. Nachtragshaushaltssatzung 2011

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Die Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert kurz die wesentlichen Abweichungen des Nachtragshaushaltes gegenüber dem Ursprungshaushalt.

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung 2011 in der vorgelegten Fassung. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer, 3. Nachtrag

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Frau Fink erläutert kurz die Erhöhung der Zweitwohnungssteuer und teilt mit, dass im Investitionsprogramm der Folgejahre jährlich 15.000,- € bereitgestellt werden.

Herr Hick trägt vor, dass sich die Kosten für die Installation der Lampen am Strandweg auf ca. 50.000,- € belaufen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer, 3. Nachtrag, in der vorgelegten Fassung. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 10 dafür, 1 Enthaltung -

10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe, 2. Nachtrag

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Die Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert kurz den Sachverhalt.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe, 2. Nachtrag, in der vorgelegten Fassung. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

11. Beratung über die Entgelte für Schneeräumen und Streuen

Frau Fink teilt mit, dass der Finanzausschuss die Beratung in die Fraktionen verwiesen hat. Sodann verteilt Herr Wulf eine Berechnung und stellt diese vor. Danach ergäbe sich eine kostendeckende Gebühr von 1,33 € pro lfdm. Es schließt sich eine sehr ausführliche Diskussion an.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Entgelt für Schneeräumen und Streuen ab dem Jahr 2013 auf 2,00 € pro laufenden Meter festzusetzen, wobei für das übernächste Jahr nochmals eine neue Kalkulation vorgelegt werden soll.

- 7 dafür, 2 dagegen, 2 Enthaltungen -

## 12. Haushaltssatzung 2012

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Die Vorsitzende des Finanzausschusses stellt kurz den Haushalt 2012 vor.

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2012 und stimmt dem Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2015 zu. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 11 dafür -

## 13. Wahlvorstand Landtagswahl 2012

Bürgermeister Övermöhle stellt fest, dass der Wahlvorsteher und der stellvertretende Wahlvorsteher von ihm selbst und von dem stellvertretenden Bürgermeister gestellt werden. Desweiteren werden von jeder Fraktion zwei Personen benannt:

SPD	Dirk Wulf Beate Glende
FLH	Gesa Fink Kai-Uwe Nagel
CDU	Kerstin Fimm Herbert Hick

## 14. Stadtregionalbahn; Stellungnahme

Bürgermeister Övermöhle trägt vor, dass der Kreistag noch nicht abschließend über die Angelegenheit beraten hat. Er findet die Stadtregionalbahn wünschenswert, aber nicht realisierbar, da nicht zu finanzieren.

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Hohenfelde erfährt von diesem Projekt keinen direkten Vorteil. Die Frage der Finanzierung des Projektes ist völlig ungeklärt und könnte direkt oder indirekt die Haushaltssituation der Gemeinde Hohenfelde deutlich verschärfen.

Bedeutung und positive Auswirkungen des Projektes sind für die Gemeinde Hohenfelde nicht gegeben; es ist vielmehr zu befürchten, dass der ÖPNV in ländlichen, nicht angeschlossenen und strukturschwachen Bereichen weiter ausgedünnt wird, falls das Projekt realisiert wird.

Die Gemeinde Hohenfelde lehnt eine Beteiligung an der direkten Finanzierung durch Beitritt zur Trägergesellschaft, Defizitabdeckung oder Planungskosten ab.

Die Gemeinde Hohenfelde lehnt ebenso eine Beteiligung an einer indirekten Finanzierung durch Erhöhung der Kreisumlage oder Bereitstellung von Flächen für Infrastruktur ab.

- 11 dafür -

## 15. Verschiedenes

- Herr Hick teilt zum Sachstand der Maßnahmen gegen Starkregen mit, dass mit dem Beginn der Maßnahmen im Januar zu rechnen ist. Es wird zunächst eine Begehung des Bauausschusses mit dem beauftragten Ingenieur stattfinden.

- Herr Husen teilt mit, dass folgende Termine stattfinden:
  - Gemeindeball 21.01.2012 im Giekauer Kroog
  - Einladung der Kinder zur kostenlosen Nutzung Weißenhäuser Strand 17. + 18.12.
  - Die SPD möchte ein Osterfeuer an der Skateranlage veranstalten.
  - Herr Hick teilt mit, dass die Eröffnung des Ausstellungsraumes in der Strandkrabbe am 28.4.2012 geplant ist.
- Bürgermeister Övermöhle teilt mit, dass
  - in den Ferienhausgebieten Malmsteg und Hofland neue Schaukästen mit Licht installiert worden sind,
  - die Pflasterarbeiten am Feuerwehrhaus abgeschlossen sind,
  - der Fluglärm nur probeweise und nicht dauerhaft entstanden war,
  - eine Probeverkleidung des Windfanges im Eingangsbereich der Strandkrabbe geplant ist.
- Herr Voß stellt eine Anfrage zu den Straßeneinläufen in den Gemeindestraßen. Bürgermeister Övermöhle bittet die Amtsverwaltung, zu prüfen, wer für die Reinigung der Straßeneinläufe in Gemeindestraßen zuständig ist.
- Herr Hick erinnert an die Einrichtung der Spielstraße Fuchsberg und die 70 km/h-Zone. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, bei der Verkehrsaufsicht nachzufragen, wann mit einer Entscheidung gerechnet werden kann.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: